

# Vorlesungsverzeichnis

# Studienplan

Regie 03 – Jahrgang 2023

Studienjahr 2025/2026

Stand: 07.08.2025



Code	Modul / Lehrveranstaltung	Datum / Zeit	ECTS	P
RE-BA-01	Grundlagen Regie	Gesamt: 7 ECTS		
RE-BA-01-01	Regieseminar III Herbordt/Mohren	Fortlaufend	6	RT
RE-BA-01-02	Raum & Bewegung Ric Schachtebeck	07.10.-10.10.2025	1	RT
RE-BA-03	Konzept- & Inszenierungsarbeit	Gesamt: 47 ECTS		
03-09	Themenmodul A Praxis Marie Bues, Anna Haas	05.01.-13.02.2026	12	MP
03-03	Reflexion (DasArts Methode) Manolis Tsipos	27.-29.01.2026	1	RT
03-04	Themenmodul B Praxis Christina Rast, Anna Haas	07.04.-15.05.2026	12	MP
03-10	Biopic Björn Auftrag	22.09.-23.11.2025	12	MP
03-11	Hörspielworkshop SWR Iris Drögekamp	13.04.-19.04.2026	1	RT
03-12	Video-Auswertung	22.06.-28.06.2026	2	RT
03-13	Bachelor-Vorbereitung Herbordt/Mohren	13.07.-26.07.2026	7	RT
RE-BA-04	Theorie & Geschichte des Theaters	Gesamt: 6 ECTS		
04-10	Themenmodul A Theorie	30.09.-02.10.2025 25.-28.11.2025	3	RT
04-09	Themenmodul B Theorie	24.02.-06.03.2026	3	RT
Alle Daten und Zeiten vorbehaltlich Änderungen.				
Legende: P = Prüfungsart; MP = Mündliche Prüfung; RT = Regelmäßige Teilnahme; T = Testat				



# Modul RE-BA-01

## Grundlagen Regie

Lehrveranstaltung		Regieseminar III			Kürzel	
					RE-BA-01-01	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Grundlagen Regie		
		Schauspiel (B.A.)		-		
		Dramaturgie (M.A.)		-		
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski				
Dozent/in		Herbordt/Mohren				
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. Sem	jährlich	2 Sem	Pflicht	6	180 h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
keine	regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Reflexion der Inszenierungsarbeit in den Modulen</li><li>• Befragung der konzeptionellen Ansätze</li><li>• Thematisierung der eigenen Arbeit im Kontext der gegenwärtigen Theaterlandschaft</li><li>• Fragen der persönlichen Entwicklung als Regisseur*in</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Erwerb und Training regiespezifischer Kompetenz</li><li>• Erweiterte Kompetenz in Schauspielführung</li><li>• Leitungskompetenz</li><li>• Kommunikationskompetenz</li><li>• Organisationskompetenz</li><li>• Kompetenz in der Selbstmanagement</li><li>• Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte</li><li>• Kompetenz in der eigen künstlerischen Positionierung</li></ul>						



Lehrveranstaltung		Raum & Bewegung		Kürzel	
				RE-BA-01-02	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)	Grundlagen Regie		
		Schauspiel (B.A.)	-		
		Dramaturgie (M.A.)	-		
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski			
Dozent/in		Ric Schachtebeck			
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
7. Sem	jährlich	2 Sem	Pflicht	1	90 h
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden	
keine	Regelmäßige Teilnahme	Bestanden/nicht bestanden		Gruppenunterricht	
Lehrinhalte					
Qualifikationsziele					



# Modul RE-BA-03

## Konzept & Inszenierungsarbeit

Lehrveranstaltung		Themenmodul A Praxis			Kürzel	
					RE-BA-03-09	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit		
		Schauspiel (B.A.)		Schauspieltraining		
		Dramaturgie (M.A.)		Produktionsdramaturgie		
Modulverantwortliche/r		Benedikt Haubrich, Tomáš Zielinski, Anna Haas, Carolin Hochleichter				
Dozent/in						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	12	360 h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
keine	Mündliche Prüfung		Note 1-5	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenarbeit mit den Studierenden des Regie- und Dramaturgie- Studiengangs im jeweiligen Themenmodul und schauspielerische Teilnahme an den Regieprojekten</li><li>• Gemeinsames (Schauspiel, Regie, Dramaturgie) Erproben und Entwickeln einer theatralen / szenischen Sprache</li><li>• Präsentation einer größeren Öffentlichkeit</li><li>• Probenarbeit wird durch Schauspiel-, Regie- und Dramaturgie Dozent*innen begleitet und in Einzel- und Gruppengesprächen reflektiert</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Anwendung des Erlernten im künstlerischen Freiraum</li><li>• Hohe Eigenverantwortung und Eigenständigkeit im Probenprozess (Vor- und Nachbereitung) im Umgang mit künstlerischen Partnern (Regie, Dramaturgie, Bühne, Kostüm)</li><li>• Kommunikationskompetenz mit den unterschiedlichen Gewerken</li><li>• Künstlerisches Verständnis eines Inszenierungskonzepts und die engagierte Arbeit im Probenprozess</li><li>• Ensemblearbeit</li><li>• Integration der schauspielerischen Impulse in den Inszenierungsprozess</li><li>• Spielpraxis, Spielerfahrung vor Publikum</li></ul>						



Lehrveranstaltung		Reflexion (DasArts Methode)		Kürzel	
				RE-BA-03-03	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit	
		Schauspiel (B.A.)		Schauspieltraining	
		Dramaturgie (M.A.)		Erweiterte Dramaturgie	
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski			
Dozent/in		Manolis Tsipos			
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	1	30 h
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden	
keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht	
Lehrinhalte					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Reflexion der Inszenierungsarbeit in den Modulen</li><li>• Befragung der konzeptionellen Ansätze</li><li>• Thematisierung der eigenen Arbeit durch Fragestellung an Fachkolleg*innen</li><li>• Spiegelung der persönlichen Entwicklung als Regisseur*in</li><li>• Auswertung und Verarbeitung geäußerter Kritik</li><li>• Schnelle Einarbeitung und Umsetzung von Erkenntnissen aus der Reflexion in aktuelle Arbeitsprozesse</li></ul>					
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Erwerb und Training regiespezifischer Kompetenz</li><li>• Erwerb von Kritikfähigkeit und Reflexionsvermögen</li><li>• Entwicklung von Fragestrategien zur Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit</li><li>• Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte</li><li>• Kompetenz in der eigen künstlerischen Positionierung</li><li>• Kompetenz in Teambildung und kollektiver Arbeit</li></ul>					



Lehrveranstaltung		Themenmodul B Praxis			Kürzel	
					RE-BA-03-04	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit		
		Schauspiel (B.A.)		Schauspieltraining		
		Dramaturgie (M.A.)		Produktionsdramaturgie		
Modulverantwortliche/r		Benedikt Haubrich, Tomáš Zielinski, Anna Haas, Carolin Hochleichter				
Dozent/in		Christina Rast, Anna Haas				
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
6. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	12	360 h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
keine	Mündliche Prüfung		Note 1-5	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenarbeit mit den Studierenden des Regie- und Dramaturgie-Studiengangs im jeweiligen Themenmodul und schauspielerische Teilnahme an den Regieprojekten</li><li>• Gemeinsames (Schauspiel, Regie, Dramaturgie) Erproben und Entwickeln einer theatralen / szenischen Sprache</li><li>• Präsentation einer größeren Öffentlichkeit</li><li>• Probenarbeit wird durch Schauspiel-, Regie- und Dramaturgie Dozent*innen begleitet und in Einzel- und Gruppengesprächen reflektiert</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Anwendung des Erlernten im künstlerischen Freiraum</li><li>• Hohe Eigenverantwortung und Eigenständigkeit im Probenprozess (Vor- und Nachbereitung) im Umgang mit künstlerischen Partnern (Regie, Dramaturgie, Bühne, Kostüm)</li><li>• Kommunikationskompetenz mit den unterschiedlichen Gewerken</li><li>• Künstlerisches Verständnis eines Inszenierungskonzepts und die engagierte Arbeit im Probenprozess</li><li>• Ensemblearbeit</li><li>• Integration der schauspielerischen Impulse in den Inszenierungsprozess</li><li>• Spielpraxis, Spielerfahrung vor Publikum</li></ul>						



Lehrveranstaltung		Biopic			Kürzel	
					RE-BA-03-10	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit		
		Schauspiel (B.A.)		-		
		Dramaturgie (M.A.)		-		
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski				
Dozent/in		Björn Auftrag				
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	12	360 h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
keine	Mündliche Prüfung		Note 1-5	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>Herstellung und Aufbau einer Installation</li><li>Probenarbeit mit DarstellerInnen an seinem eigenen Material</li><li>Erstellung und Aufbau einer Installation</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>Vertiefung der praktischen Arbeit</li><li>Arbeit mit KünstlerInnen aus der Musik und bildenden Kunst</li><li>Produktionsabläufe</li><li>Aufführungsbetreuung</li><li>Erweiterung des Regie-Begriffs</li></ul>						



Lehrveranstaltung		Hörspielworkshop SWR			Kürzel	
					RE-BA-03-11	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept - & Inszenierungsarbeit		
		Schauspiel (B.A.)				
		Dramaturgie (M.A.)				
Modulverantwortliche/r		Tomas Zielinski/Benedikt Haubrich				
Dozent/in		Iris Drögekamp				
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. Sem.	jährlich	1 Sem	Wahl	1	30h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
Keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Erweiterung der sprecherischen Kompetenzen in Bezug auf Hörspiel und Mediensprechen</li><li>• Sprecherischer Umgang mit dem Mikrofon – Mikrofonsprechen – und Kopfhörer</li><li>• Arbeit im Tonstudio</li><li>• Umgang mit diversen Textarten auditiver Kunstformen (Feature, Hörspiel - Dialog, Synchronisation u.a.)</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlegende praktische Kenntnisse des Mediensprechens und der Arbeit im Tonstudio</li><li>• Vertiefung und Erweiterung der sprecherischen Kompetenzen im Hörspiel und Mediensprechen und der Arbeit im Tonstudio</li><li>• Befähigung der sprecherischen Differenzierung unterschiedlicher Textarten der auditiven Kunstformen (Feature, Hörspiel – Dialog, Gedicht, Synchronisation u.a.)</li></ul>						



Lehrveranstaltung		Video Auswertung			Kürzel	
					RE-BA-03-12	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit		
		Schauspiel (B.A.)		-		
		Dramaturgie (M.A.)		-		
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski				
Dozent/in						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	2	60h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
Keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Reflektion der eigenen szenischen Arbeit</li><li>• Bildinterpretation</li><li>• Analyse der eigenen szenischen Arbeit</li><li>• kritische rückblickende Betrachtung des gesamten Kreativprozesses in der jeweiligen Arbeitsphase</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>• Kenntnis von Grundlage der Bildbeschreibung</li><li>• Kenntnis Bildinterpretation</li><li>• Vertiefung der Kenntnisse inszenatorische Praxis</li><li>• Vertiefung der Kenntnisse Vorstellungsanalyse</li></ul>						



Lehrveranstaltung		Bachelor Vorbereitung			Kürzel	
					RE-BA-03-13	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit		
		Schauspiel (B.A.)		-		
		Dramaturgie (M.A.)		-		
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski				
Dozent/in		Tomáš Zielinski				
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	7	210h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung		Lehr- und Lernmethoden	
Keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden		Gruppenunterricht	
Lehrinhalte						
<ul style="list-style-type: none"><li>Vorbereitung und Konzeption der praktischen BA-Inszenierung</li></ul>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>Präsentation eigener Ziele</li><li>Formulieren von Wünschen und Notwendigkeiten</li><li>Kommunikation mit unterschiedlichen Gewerken</li></ul>						



# Modul RE-BA-04

## Theorie & Geschichte des Theaters

Lehrveranstaltung		Themenmodul A Theorie		Kürzel	
				RE-BA-04-10	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Theorie & Geschichte des Theaters	
		Schauspiel (B.A.)		Theorie & Geschichte des Theaters	
		Dramaturgie (M.A.)		Produktionsdramaturgie	
Modulverantwortliche/r		Anna Haas / Carolin Hochleichter, Tomáš Zielinski			
Dozent/in					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	3	90 h
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden	
keine	Regelmäßige Teilnahme	Bestanden/ nicht bestanden		Gruppenunterricht	
Lehrinhalte					
<p>Jedes Studienjahr erarbeiten die Studierenden aller Studiengänge in Teams szenische Projekte, die inhaltlich an die zwei Themenmodule angebunden sind. Der Auftakt des Themenmoduls besteht in einer theoretischen Einführung.</p>					
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"><li>Erlernen und Erforschen der spezifischen Themenstellung des jeweiligen Themenmoduls</li></ul>					



Lehrveranstaltung		Themenmodul B Theorie			Kürzel	
					RE-BA-04-09	
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Theorie & Geschichte des Theaters		
		Schauspiel (B.A.)		Theorie & Geschichte des Theaters		
		Dramaturgie (M.A.)		Produktionsdramaturgie		
Modulverantwortliche/r		Anna Haas / Carolin Hochleichter, Tomáš Zielinski				
Dozent/in						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
6. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	3	90 h	
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden		
keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht		
Lehrinhalte						
<p>Jedes Studienjahr erarbeiten die Studierenden aller Studiengänge in Teams szenische Projekte, die inhaltlich an die zwei Themenmodule angebunden sind. Der Auftakt des Themenmoduls besteht in einer theoretischen Einführung.</p>						
Qualifikationsziele						
<ul style="list-style-type: none"><li>Erlernen und Erforschen der spezifischen Themenstellung des jeweiligen Themenmoduls</li></ul>						